



Bereich: **Einwohner- und Ausländerwesen, Bürgerbüro**
Az:
Datum: **09.12.2014**

2014/403
öffentlich

Tischvorlage

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Rat der Stadt	11.12.2014	

Betreff

Bereitstellung zusätzlicher Haushaltsmittel für laufende Hilfen Asylbewerber

Finanzielle Auswirkungen

☐ keine haushaltsmäßige Berührung

☒ Auswirkungen siehe Sachverhalt

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt beschließt gemäß § 83 Abs. 2 GO NRW:

Der Bereitstellung zusätzlicher Haushaltsmittel in Höhe von **80.000 Euro** bei der Buchungsstelle 31.04.533805 – lfd. Hilfen Asylbewerber Typ A – wird zugestimmt.

Die Deckung der Mehraufwendungen in der Ergebnisrechnung erfolgt aus Minderaufwendungen bei den Buchungsstellen 31.04.523105 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen in Höhe von 8.000 Euro, 31.04.523145 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen Obdachlose 3.000 Euro, 31.04.533820 Laufende Hilfen für Geduldete E 12.000 Euro und 61.01.551810 Zinsen für Kassenkredite in Höhe von 57.000 Euro. Die Deckung der korrespondierenden Mehrauszahlungen in der Finanzrechnung erfolgt durch entsprechende Minderauszahlungen bei den Buchungsstellen 31.04.723105 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen, 31.04.723145 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen Obdachlose, 31.04.733820 Laufende Hilfen für Geduldete E und 61.01.751810 Auszahlung für Zinsen Kassenkredite.

Sachverhalt

Die weiter steigende Zahl der Zuweisung von Asylbewerbern, führt zu einem erheblichen Mehrbedarf bei der Buchungsstelle 31.04.533805 – lfd. Hilfen für Asylbewerber Typ A. Zwischen September 2014 und November 2014 ist die Zahl der zugewiesenen Asylbewerber um weitere 23 Personen (22 Prozent) gestiegen. Laut Monatsstatistik für November 2014 vom 01.12.2014 der für die Verteilung von Asylbewerbern auf die Kommunen zuständige Bezirksregierung Arnsberg, ist das Aufnahmesoll momentan nur zu 90,48 Prozent erfüllt, so dass aktuell mit einer weiteren Zuweisung von 24 Personen zu rechnen ist. Der Haushaltsansatz der Buchungsstelle muss nunmehr um weitere 80.000 Euro, somit insgesamt 375.000 Euro, verstärkt werden.

Deckungsmittel in Höhe von 80.000 Euro stehen bei den Buchungsstellen 31.04.523105 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen in Höhe von 8.000 Euro, 31.04.523145 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen Obdachlose 3.000 Euro, 31.04.533820 Laufende Hilfen für Geduldete E 12.000 Euro und 61.01.551810 Zinsen für Kassenkredite In Höhe von 57.000 Euro zur Verfügung.

Über die Bereitstellung der zusätzlich benötigten Haushaltsmittel muss im vorliegenden Fall der Rat der Stadt Castrop-Rauxel entscheiden, da Haushaltsüberschreitungen von mehr als 75.000 Euro als erheblich anzusehen sind und damit der Zustimmung des Rates bedürfen.

Beteiligte Bereiche	20			
Kurzzeichen				

Anlage 1 - Finanzielle Auswirkungen -

I. Mittelbedarf:

davon

Ergebnisplan

Aufwendungen:	80.000 €
- Erträge von Dritten:	€
= Städtischer Eigenanteil:	80.000 €

davon

Finanzplan

Auszahlungen:	80.000 €
- Einzahlungen von Dritten:	€
= Städtischer Finanzierungsanteil:	80.000 €

Die benötigten Haushaltsmittel stehen zur Verfügung:

JA ☐ Buchungsstelle:

NEIN ☒ Siehe Erläuterungen / Angabe von Deckungsvorschlägen

Erläuterungen / Angabe von Deckungsvorschlägen:

31.04.523105 - 8.000,00 €

31.04.523145 - 3.000,00 €

31.04.533820 - 12.000,00 €

61.01.551810 - 57.000,00 €

Bei Maßnahmen des Finanzplanes:

☐ Die Maßnahme ist in der vom Rat beschlossenen Dringlichkeitsliste enthalten.

☐ Die Maßnahme ist in die vom Rat beschlossene Dringlichkeitsliste zusätzlich aufzunehmen bzw. eine Erweiterung der Maßnahme ist vorzunehmen.

☐ Die Maßnahme ist in die vom Rat zu beschließende Dringlichkeitsliste aufzunehmen.

II. Auswirkungen auf die mittelfristige Haushaltsplanung:

Ergebnisplan	2014	2015	2016	2017	insgesamt
Personalaufwendungen	€	€	€	€	€
Sachaufwendungen	80.000 €	€	€	€	€
Zinsaufwendungen	€	€	€	€	€
Aufwendungen für Abschreib.	€	€	€	€	€
Zusätzliche Erträge	€	€	€	€	€
Mindererträge	€	€	€	€	€
Summe	80.000 €	€	€	€	€

Die Finanzierung ist innerhalb der mittelfristigen Haushaltsplanung für die Produktgruppe

☒ gesichert

☐ nicht gesichert

III. Es wurde geprüft, dass es sich um eine Maßnahme handelt, die unter Berücksichtigung der Vorgaben des § 82 GO NRW notwendig und unabweisbar ist.